



Der Freundeskreis SF Leipzig e.V.
präsentiert in der Reihe:
Schauplatz Zukunft -
Deutschsprachige Autoren hautnah
erlebt

Ralf Isau

Lesung im „Haus des Buches“
Gerichtsweg 28
am 15. Februar 2002
Beginn 20.00 Uhr

Infoblatt 36



Ralf Isau wurde 1956 in Berlin geboren. Nach dem Abitur verzichtete er auf ein Studium und wurde DV-Kaufmann. In dieser Zeit entstand sein erstes Buch: eine Kurzreferenz für die Programmiersprache COBOL. Nach seiner mit Auszeichnung bestandenen Berufsausbildung erhielt er eine Stelle als Organisationsprogrammierer. Zu seinen Aufgaben gehörten Verkauf, Beratung, Formulargestaltung, betriebliche Aufbau- und Ablauforganisation, Erstellung und Ausarbeitung von Programmkonzepten, die Programmierung und das Schreiben von Benutzerhandbüchern, die Installation von Software, sowie die Schulung von Anwendern.

Daneben ist er tätig als Autor. Schon in seiner Schulzeit entdeckte er die Liebe zum Schreiben. Bereits 1994 erschien sein erstes Buch "Der Drache Gertrud", welches er ursprünglich für seine Tochter Mirjam geschrieben hatte. Dieses Buch schenkte er bei einer Lesung 1993 Michael Ende, der es dem Thienemann-Verlag empfahl, welcher es daraufhin veröffentlichte und 2000 wieder neu auflegte. 1995 erschien schließlich auch der Roman "Die Träume des Jonathan Jabbok", welcher ihn schon seit 1988 beschäftigte. Diesem Band folgten noch zwei weitere Teile und begründeten seinen erfolgreichen Weg als Autor. Seitdem erscheinen Jahr für Jahr weitere Titel.

Seine Romane wurden auch in mehrere Sprachen übersetzt, so u. a. ins japanische. 1997 erhielt er für "Das Museum der gestohlenen Erinnerungen" den Buxtehuder Bullen, einen mit 10000 DM dotierten Kinder- und Jugendpreis für das beste Jugendbuch des Jahres. Zuletzt erschienen der dritte und vierte Teil seines Zyklusses "Der Kreis der Dämmerung".

Heute lebt er mit seiner Frau und einer Tochter in der Nähe von Stuttgart.

Bibliographie (alle Titel im Thienemann-Verlag Stuttgart)

- 1994 "Der Drache Gertrud"
- 1995 "Die Träume des Jonathan Jabbok" (1. Teil der Neschan-Trilogie)
- 1996 "Das Geheimnis des siebten Richters" (2. Teil der Neschan-Trilogie)
- 1996 "Das Lied der Befreiung Neschans" (3. Teil der Neschan-Trilogie)
- 1997 "Das Museum der gestohlenen Erinnerungen"
- 1998 "Das Echo der Flüsterer"
- 1999 "Das Netz der Schattenspiele"
- 1999 "Der Kreis der Dämmerung - 1. Teil 1900-1929"
- 2000 "Der Kreis der Dämmerung - 2. Teil 1930-1945"
- 2001 "Der Kreis der Dämmerung - 3. Teil 1946-1958"
- 2001 "Der Kreis der Dämmerung - 4. Teil 1958-2000"